

# PROTOKOLL

über die **ÖFFENTLICHE SITZUNG**

des GEMEINDERATES der Marktgemeinde WANG

am **Freitag**, den **13.12.2019**

im Sitzungssaal der Marktgemeinde

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 18.10 Uhr

---

Anwesend:

Vorsitzender: SONNLEITNER Franz, Bgm.

HEIGL Markus

SCHOLLER Wolfgang

HÖLLMÜLLER Thomas

LEBHART Peter

BUCHEBNER Josef

JUNGWIRTH Manfred

SCHOLLER Franz

HALBARTSCHLAGER Reinhard

SCHARNER Doris

FAHRNBERGER Heidemarie

BUCHEBNER Leopold

WISCHENBART Hermann

SCHODER Lukas

RAAB Wolfgang

Abwesend:

entschuldigt: KOGLER Erich

REDL Stefanie

BENER Johann

LANGSENLEHNER Christian

nicht entschuldigt:

---

Schriftführer: Hofmarcher Christian

Sonstige Beteiligte: Eßletzbichler Beatrix

---

Die Ladung zur Sitzung erfolgte mit E-Mail und Kurrende.

Die Sitzung war beschlussfähig.

---

## TAGESORDNUNG

Punkt 1: Genehmigung der Sitzungsprotokolle vom 24.10.2019

Punkt 2: Bericht des Prüfungsausschusses

Punkt 3: Kriegsoffer- u. Behindertenverband, Subvention 2020

Punkt 4: Katholisches Bildungswerk der Pfarre Steinakirchen, Subvention 2020

Punkt 5: Rettungsdienstbeitrag 2020

Punkt 6: Freiwillige Feuerwehren Wang, Jugendfeuerwehr, Beitrag

Punkt 7: Wasserversorgung Ewixen/Mitterberg mit Glasfaserausbau, Grundsatzbeschluss

Punkt 8: Voranschlag 2020 mit Beilagen,

Gesamtbetrag der Darlehen und Zahlungsverpflichtungen

# VERLAUF DER SITZUNG

Der Vorsitzende, Bürgermeister Franz Sonnleitner eröffnet die Sitzung, teilt mit das die Einladungskurrende jedem zugegangen ist und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

## **1. Genehmigung der Sitzungsprotokolle vom 24.10.2019**

Die Sitzungsprotokolle vom 24.10.2019 wurden am 28.10.2019 per E-Mail übermittelt. Da keine schriftlichen Änderungsanträge gegen die Protokolle eingebracht wurden gelten diese als genehmigt und werden unterfertigt.

## **2. Bericht des Prüfungsausschusses**

Der Vorsitzende teilt mit, dass seit der letzten GR-Sitzung keine Prüfung des Ausschusses stattgefunden hat und es daher keinen Bericht gibt.

## **3. Kriegsopfer- u. Behindertenverband, Subvention 2020**

Der Bürgermeister berichtet, dass wieder ein Ansuchen um Förderung eingelangt ist, welches verlesen wird. Wie in den vergangen Jahren wird auch für 2020 eine Subvention von € 100,00 vorgeschlagen.

Antrag des Vorstandes: Der Gemeinderat möge für den Kriegsopfer- u. Behindertenverband Steinakirchen/F eine Subvention für das Jahr 2020 im Betrag von € 100,00 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig angenommen**.

## **4. Katholisches Bildungswerk der Pfarre Steinakirchen, Subvention 2020**

Der Bürgermeister berichtet auch hier das ein Ansuchen um Förderung eingelangt ist, welches ebenfalls verlesen wird. Wie in den vergangen Jahren wird auch für 2020 eine Subvention von € 150,00 vorgeschlagen.

Antrag des Vorstandes: Der Gemeinderat möge für das Katholische Bildungswerk der Pfarre Steinakirchen eine Subvention für das Jahr 2020 im Betrag von € 150,00 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig angenommen**.

## **5. Rettungsdienstbeitrag 2020**

Der Vorsitzende berichtet, dass mit GR-Beschluss vom 07.09.2017 mit dem Roten Kreuz ein Vertrag - mit einer Laufzeit von mindestens 5 Jahren - über den Rettungsdienst abgeschlossen wurde. Der jährliche Beitrag hat sich wie folgt entwickelt:

2010-2018: € 10,00      2019: € 13,00      Antrag- bzw. Vorschlag für 2020: € 18,00

Die Gründe für den notwendigen, höheren Kostenbeitrag sind:

- gestiegenen Personalkosten durch das neue Arbeitszeitgesetz

12 Stunden Dienste müssen nun auf 2 Mitarbeiter aufgeteilt werden

- Leistungssteigerungen

1,2 Millionen Rettungsdienstkilometer mit 21 Fahrzeugen

23.000 Transporte, Steigerung von 10 % 2018, 6-7 % 2019

vor allem Dialyse-Transporte, Transporte KH Scheibbs in andere Krankenhäuser

aktuell 25 Hauptberufliche und rund 310 freiwillige Mitarbeiter

Mit dem Gemeindevertreterverbänden ist vorerst eine Einbehaltung des Betrages mit € 9,00 im Februar und € 4,00 im August vereinbart (somit € 13,00 wie bisher). Es wird auf eine nachhaltige Lösung auf Landesebene bis Mitte 2020 gehofft. In der eingehenden Diskussion wird mehrheitlich eine landesweit einheitliche und nachvollziehbare Kostenwahrheit und Verrechnung befürwortet.

Antrag des Vorstandes: Der Gemeinderat möge den Rettungsdienstbeitrag für das Jahr 2020 mit € 18,00 pro Einwohner beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird **mehrstimmig angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 13 dafür / 2 dagegen (Lehart, Wischenbart)

## **6. Freiwillige Feuerwehren Wang, Jugendfeuerwehr, Beitrag**

Bürgermeister Sonnleitner berichtet, dass im Abstimmungsgespräch mit den Feuerwehren Wang und Pyhrfeld am 14.10.2019 auch über die Jugendbetreuung gesprochen wurde. Bei jährlichen Ausgaben von ca. € 3.500,00 wurde der Antrag um eine Erhöhung des Gemeindebeitrages von € 1.000,00 gestellt. Aktuell gibt es 17 Mitglieder bei der Jugendfeuerwehr wovon 1 Jugendlicher aus Pyhrfeld kommt.

Im Vorstand wurde ein jährlichen Beitrag von € 60,00 pro Jugendmitglied festgelegt. Basis der Anzahl soll die Generalversammlung im Jänner sein, wo die Jugendlichen neu aufgenommen bzw. in den aktiven Dienst überstellt werden.

Antrag des Vorstandes: Der Gemeinderat möge für die Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehren von Wang einen jährlichen Beitrag von € 60,00 pro Jugendfeuerwehrmitglied beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig angenommen**.

## **7. Wasserversorgung Ewixen/Mitterberg und Glasfaserausbau, Grundsatzbeschluss**

Bürgermeister Sonnleitner berichtet, dass bei einigen Sitzungen betreffend dem Trinkwasserplan auch der Anschluss an das Wasserleitungsnetz Lonitzberg von der Gemeinde Steinakirchen für die Rotten Ewixen und Mitterberg besprochen wurde. In einer Versammlung mit den Liegenschaftseigentümern wurde das Vorhaben befürwortet, auch die Gemeinde Steinakirchen steht zum Projekt positiv. Eine Kostenschätzung vom Büro Schuster beläuft sich auf ca. € 240.000 wobei hier auch die Mehrkosten (Drucksteigerung, etc.) von Steinakirchen eingerechnet sind. Gefördert würde das Projekt im Ausmaß von 64 % (24 % Bund, 40 % Land). In diesem Zuge könnten auch die Leerrohre für den Glasfaserausbau mitverlegt werden. Die Rohre werden von der NÖGIG zur Verfügung gestellt, für die zusätzlichen Grabarbeiten werden Kosten von ca. € 50.000,00 anfallen. Der Gemeinderat steht ebenfalls hinter dem angedachten Projekt.

Antrag des Vorstandes: Der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss zum Anschluss von Liegenschaften der Ortsteile Ewixen und Mitterberg an das Wasserversorgungsnetz der Markgemeinde Steinakirchen/F beschließen.

Weiters soll in diesem Zuge die Mitverlegung der Leerverrohrung für den Glasfaserausbau erfolgen.

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig angenommen**.

## **8. Voranschlag 2020 mit Beilagen, Gesamtbetrag der Darlehen und Zahlungsverpflichtungen**

Bürgermeister Sonnleitner berichtet, dass der Voranschlag in der Zeit vom 18.11.2019 bis 02.12.2019 zur allgemeinen Einsicht aufgelegt ist. Es wurden keine Stellungnahmen dazu abgegeben. Der VA 2020 musste erstmalig nach den Bestimmungen der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV) 2015 erstellt werden. Dieser wurde vorab jedem Gemeinderat zur Kenntnisnahme und Durchsicht übermittelt.

Da ein Vortrag der Zahlen - wie in der Vergangenheit - nicht mehr möglich ist wurde versucht die wichtigsten Fakten und Werte aufzubereiten und hat Herr Hofmarcher versucht diese zu erklären.

Auch zu beschließen sind der Gesamtbetrag der Darlehen über insgesamt € 620.000,00 sowie der Zahlungsverpflichtungen (Leasing) von € 2.500,00.

Antrag des Vorstandes: Der Gemeinderat möge den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2020 samt der erforderlichen Beilagen sowie den Gesamtbetrag der Darlehen von € 620.000,00 und der Zahlungsverpflichtungen von € 2.500,00 zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird **mehrstimmig angenommen**.

Abstimmungsergebnis: 14 dafür / 1 Stimmenthaltung (Lebhart)

-----  
Das Protokoll dieser Sitzung umfasst 3 Seiten / Wang, am 16.12.2019

.....  
Vertreter der ÖVP

.....  
Der Schriftführer

.....  
Der Vorsitzende, Bürgermeister

.....  
Vertreter der FPÖ

.....